

[fol. 33v]

Außgab an Insletkörtzen

An solcher seindt an heur bei starckhen Sudwerch
in beeden Preu- vnnnd Molzheusern ainziger-
weis verprent vnnnd herfir geben worden
N^o. 3 lauth nebenligender vom Preumaister vnder-
schribner Abgabetztl, warunder auch wegen
aufgestelter neuen Wacht zue Verhietung
Feuersgfarh herfirgenommene Körzen be-
griffen, nemblichen
12 Centen 45 lb.

Dann zur Stattmihl — 52 lb.

Zum Prandtweinwerckh — 52 lb.

Vnnnd vnder Außmauerung der Preu- vnd
Prenöfen — 5 lb.

Item in das Prunhaus — 5 lb.

Huius thuet 13 Centen 59 lb.

[fol. 34r]

So sinnd dem Churfürstlichen Rhatt vnnnd Preuver-
walther als ein bestendiges iehrlich genedigist ver-
williget vermög der erthailtn Bscheidts-
puncten yber die 1674- et 1675-iehrige
Preurechnung — 60 lb.

Dem Preugegenschreiber — 40 lb.

Vnnnd dem Preumaistern — 25 lb.

Huius 1 Centen 25 lb.

*Summa Außgab an Inslet-
körzen thuet*

14 Centen 84 lb.

An heur ist dise Ausgab gegen ferttn vmb
97 lb. weniger, weiln diss Jahr nit
souil Körzen erkhaufft vnnnd weniger ver-
prent wordten